



GRAZ

Gemeinderatsklub
A-8010 Graz-Rathaus
Telefon: (0316) 872-2120
Fax: (0316) 872-2129
email: spoe.klub@graz.at

Betr.: Parkraumüberwachung und polizeiliche Überprüfung

Dringlicher Antrag

an den Gemeinderat

eingebracht von Frau GRin Waltraud Haas-Wippel
in der Sitzung des Gemeinderates
vom 17.03.2016

Seit dem 20. Februar 2014 ist es in Wien möglich, im Rahmen der Parkraumüberwachung elektronisch erfasste Kennzeichen einer polizeilichen Sofortprüfung zu unterziehen. Die von den Überwachungsorganen kontrollierten Kennzeichen werden automatisch an den Polizeifahndungscomputer weitergeleitet und dort überprüft. Im Falle eines Fahndungs-Treffers erfolgt die automatische Verständigung der Polizeibeamten der Landesverkehrsabteilung, dort werden dann die weiteren notwendigen Maßnahmen gesetzt.

Seit Einführung dieser Fahndung konnten im Großraum Wien im Rahmen der Parkraumüberwachung auf diese Weise in den vergangenen zwei Jahren 440 gestohlene Fahrzeuge entdeckt und 378 entwendete Kennzeichen sichergestellt werden.

Die weitere Bilanz:

839 Fahrzeuge, die zur Fahndung ausgeschrieben waren, wurden gefunden, weil sie im Zusammenhang mit Straftaten wie beispielsweise Einbruch oder Raub standen. Bei 4.417 Fahrzeugen fehlte eine aufrechte Zulassung, hier wurden die Kennzeichen abgenommen und der Zulassungsschein entzogen.

Aufgrund dieser Zwei-Jahres-Bilanz steht für die Wiener Polizei fest, dass das Fahndungssystem weitergeführt wird, da durch die enge Zusammenarbeit der MitarbeiterInnen der Parkraumüberwachung und der Exekutive auch Licht in so manch anderes, weitaus schwerwiegenderes Verbrechen gebracht werden konnte.

So kann durch die detaillierte Datenaufnahme etwa nachvollzogen werden, ob ein bestimmtes Kennzeichen immer wieder in der Nähe von Tatorten wie Einbrüchen oder dergleichen registriert wurde. Das stellt eine enorme Erleichterung für die FahrerInnen dar, da durch die internationale Vernetzung zusätzlich auch im Ausland gestohlenen Fahrzeuge gefunden werden konnten und so zur Aufklärung von Verbrechen im Ausland beigetragen wird.

Wichtiges Element der erfolgreichen Organisation ist der behördliche Status der Überwachungsorgane und die vernetzte Zusammenarbeit zwischen Polizei und Magistrat.

Insgesamt stellt laut ExpertInnenmeinung die Parkraumüberwachungstätigkeit in Wien ein positives Beispiel gelungener Verwaltungsreform dar und ist ein Beispiel innovativer Lösungsansätze innerhalb der sonst häufig kritisierten bürokratischer Strukturen.

Ich stelle daher namens der sozialdemokratischen Gemeinderatsfraktion folgenden

Dringlichkeitsantrag:

Die zuständigen Stellen der Stadt Graz sollen prüfen, ob dieses in Wien verwendete Parkraumüberwachungssystem in Zusammenarbeit mit der Exekutive auch in Graz zur Anwendung gelangen kann.